

Folgende Verhaltensweisen sollten Sie im Umgang mit dem Coronavirus beachten:

### **Wie schütze ich mich und andere vor dem Coronavirus?**

Die Verhaltensweisen sind mit denen zum Schutz vor Grippeviren identisch:

- [Regelmäßiges und ausreichend langes Händewaschen](#) (mindestens 20 Sekunden unter laufendem Wasser mit Seife)
- [richtiges Husten und Niesen](#) in ein Einwegtaschentuch oder in die Armbeuge
- Abstand von Menschen mit Husten, Schnupfen oder Fieber halten; Händeschütteln generell unterlassen
- Hände vom Gesicht fernhalten (Schleimhäute in Mund und Nase sowie Augen)

### **Wie kann ich mich vor einer Infektion schützen?**

Wenn die Möglichkeit besteht, sollte auf Reisen verzichtet, öffentliche Verkehrsmittel gemieden und von zu Hause aus gearbeitet werden. Im Allgemeinen sollten jegliche Kontakte reduziert werden.

Von einem Besuch einer Veranstaltung mit mehr als 1000 Menschen ist generell abzuraten.

Bürger und Bürgerinnen, die älter als 60 Jahre sind, sollten sich gegen Pneumokokken impfen lassen.

### **Was ist bei einem Corona-Verdacht zu tun, welche Symptome gibt es?**

Personen, die persönlichen Kontakt zu einer Person hatten, bei der SARS-CoV-2 nachgewiesen wurde, sollten sich unverzüglich und unabhängig von Symptomen mit dem Gesundheitsamt St.Wendel in Verbindung setzen, einen Arzt kontaktieren oder die 116117 anrufen - und zu Hause bleiben.

Eine Corona-Infektion äußert sich durch grippeähnliche Symptome, wie trockener Husten, Fieber, Schnupfen und Abgeschlagenheit. Auch über Atemprobleme, Halskratzen, Kopf- und Gliederschmerzen, Übelkeit, Durchfall sowie Schüttelfrost wurde berichtet.

**Der Landkreis St. Wendel hat zusätzlich ein Infotelefon zum Coronavirus eingerichtet: Tel. (06851) 8015555.**